

Vorwort

Barbara Grunewald, die dieses Buch von der 4. bis zur 9. Auflage verantwortet hat, hat mir die Neuauflage anvertraut. Das Buch wendet sich unverändert an Kandidaten der Ersten Juristischen Staatsprüfung, Referendaren kann es als kompakte Wiederholung des materiellen Zivilrechts dienen. Die im Kern auf *Joachim Gernhubers* Konzeption zurückgehende Systematik habe ich weithin beibehalten, ebenso wie *Grunewalds* didaktische Konzeption der Vertiefung anhand von Beispielen aus der Rechtsprechung. Teils habe ich den Stoff neu angeordnet. Außerdem habe ich einige Kapitel – teils aufbauend auf der 3. Auflage – hinzugefügt, namentlich die §§ 8 und 9 (Abstraktion; Rechtsschein), §§ 11-13 (Personen, Personengesellschaften, Erbengemeinschaft), § 30 (Verträge über digitale Produkte). In § 29 ist ein Abschnitt zum Arbeitsvertrag ergänzt, in § 41 ein Abschnitt zur Legalzession.

Die Nachweise und Literaturhinweise habe ich – in dem durch den Zweck des Buches und die Konzeption der Reihe gegebenen Rahmen – deutlich erweitert. Nachweise der Rechtsprechung sollen dem Leser Gelegenheit geben, weitere Fallillustrationen zu erschließen, aber auch Aufbau und Argumentation der gerichtlichen Entscheidungen nachzuvollziehen. Bei den Literaturhinweisen habe ich neben ausgewählten wissenschaftlichen Beiträgen vor allem auf die Ausbildungsliteratur hingewiesen und dabei vertiefende und weiterführende Beiträge bevorzugt.

Für kritische Durchsicht des Manuskripts und die Diskussion von Einzelfragen danke ich meinen Bochumer wissenschaftlichen Mitarbeitern, vor allem *Lena Grawunder*, *Franziska Malfa* und *Lukas Middeke*, ferner Dr. *Stephan Borries* und *Sozdar Sulaiman*. Für die engagierte Unterstützung bei der Materialsammlung und bei der redaktionellen Gestaltung des Manuskripts danke ich meinen studentischen Hilfskräften *Charlotte Bahr*, *Laura Hollmann*, *Nikita Kantor*, *Nel Klamann* und *Andrei Morariu*. Mein besonderer Dank gilt schließlich den Leipziger Referendaren *Scott Reisser*, *Karl Eduard Riesenhuber* sowie *Dietrich Haußecker*, die jeweils große Teile des Manuskripts gelesen und mir dazu kritische und weiterführende Hinweise und Anregungen gegeben haben.

Die Neubearbeitung hat mich oft an die Zeit meiner eigenen Examensvorbereitung erinnert, in der ich auch *Gernhubers* Buch kennengelernt habe. Die gemeinsame Vorbereitung mit zwei Kommilitonen in einer „Examens-AG“ ist mir als arbeitsintensiv in Erinnerung, aber auch als fröhlich, außerordentlich anregend und bereichernd. In Erfüllung des „Grundsatzes der AG-Treue“ widme ich die Neuauflage meinen „AG-Kollegen“ aus dieser Zeit, Herrn Rechtsanwalt *Thomas W. Geisel*, M.P.A. (Harvard), Oberbürgermeister a.D., und Herrn Rechtsanwalt am BGH *Dr. Peter Rädler* in freundschaftlicher Verbundenheit.

Bochum/Berlin, im Juli 2023

Karl Riesenhuber